Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

13.09.2021

Arbeitsminister Martin Dulig besucht das Haus der Selbstständigen in Leipzig

Minister Dulig: »Lage von Solo-Selbstständigen verbessern«

Wie wichtig eine Anlaufstelle ist, die Solo-Selbstständige informiert, unterstützt und vernetzt, hat die Pandemie noch einmal deutlich zu Tage treten lassen. Seit einem Jahr gibt es in Leipzig mit dem Haus der Selbstständigen (HDS) eine solche Anlaufstelle für Interessensgemeinschaften von Solo-Selbstständigen in den ostdeutschen Bundesländern – nicht zuletzt dank der Förderung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. Bei seinem heutigen Besuch informierte sich Sachsens Wirtschafts- und Arbeitsminister Martin Dulig gemeinsam mit Nermin Fazlic, dem Leiter der Grundsatzabteilung im Bundesministerium für Arbeit und Soziales, über aktuelle Aktivitäten.

Sachsens Wirtschafts- und Arbeitsminister Martin Dulig würdigte die Aktivitäten des HDS und betonte: »Der schöpferische und gestaltende Mensch steht im Mittelpunkt der Kultur- und Kreativwirtschaft. Wir nehmen diese Gruppe von Wirtschaftsakteuren ernst. Es geht darum, die Lage von Solo-Selbstständigen zu verbessern. Ich freue mich deshalb, dass wir mit dem Haus der Selbstständigen eine Anlaufstelle haben, die Soloselbstständige aus allen Branchen bei der Vernetzung und Vertretung ihrer Interessen unterstützt. Wie wichtig es ist, Raum für Austausch, Lernen und Netzwerken zu geben, zeigen die seit 2017 durch das SMWA geförderten Aktivitäten des Sächsischen Zentrums für Kultur- und Kreativwirtschaft KREATIVES SACHSEN. Für die Akteure der Kultur- und Kreativwirtschaft, einer Branche mit überdurchschnittlich vielen Solo-Selbstständigen, waren die Informations- und Beratungsangebote des Zentrums in der Corona-Krise zum Teil überlebenswichtig. Jetzt wollen wir die Beratungs- und Qualifizierungsangebote mit Fokus auf die Solo-Selbständigen weiter ausbauen und – auch im Dialog mit den Akteuren – das Feld soloselbstständiger Erwerbsarbeit auf Handlungsbedarfe prüfen.«

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Nermin Fazlic lobte die bisher geleistete Arbeit: »Wir möchten Selbstständige und insbesondere Solo-Selbstständige dabei unterstützen, sich zukunftsfähig und krisenfest aufzustellen. Das Haus der Selbstständigen ist dabei ein wichtiger Baustein. Hier finden Selbstständige Vernetzungsmöglichkeiten, sie werden bei der Wahrnehmung ihrer Interessen unterstützt und können Erfahrungen und Wissen austauschen. Es ist gut und wichtig, dass diese erfolgreiche Kooperation auch in Zukunft intensiv fortgesetzt wird.«

Konkreter Anlass des Besuchs ist der Beginn von Pilotmaßnahmen des Sächsischen Zentrums für Kultur- und Kreativwirtschaft KREATIVES SACHSEN zur Stärkung der Solo-Selbstständigen in der Kultur- und Kreativwirtschaft. Unter der Überschrift »Selbstständige Arbeitswelt gestalten« sind Dialogforen sowie gezielte Beratungs- und Informationsangebote für die Zielgruppe geplant. In Zusammenarbeit mit dem HDS soll außerdem eine umfassende Fachexpertise zur Lage von soloselbstständigen Kultur- und Kreativschaffenden in Sachsen entstehen. Zudem werden die Rahmenbedingungen für Solo-Selbstständigkeit als besondere Erwerbsform am Beispiel der sächsischen Kultur- und Kreativwirtschaft systematisch betrachtet.

Das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr fördert diese Maßnahmen.

Hintergrund

Das Projekt »Soloselbstständige Arbeit gestalten«

Im Projekt »Selbstständige Arbeitswelt gestalten« tauschen sich das HDS und KREATIVES SACHSEN zur Lage Solo-Selbstständiger in der Kultur- und Kreativwirtschaft in Sachsen aus und vermitteln sich gegenseitig Wissen aus den Projektinhalten, wissenschaftlichen Ergebnissen und Erkenntnissen. Zudem führen sie in der Region gemeinsame Dialogforen durch. Das HDS unterstützt KREATIVES SACHSEN bei der Erarbeitung einer Fachexpertise zur Lage von Solo-Selbstständigen in der Kultur- und Kreativwirtschaft in Sachsen. Im Ergebnis soll ein Online-Dossier entstehen, das die vorhandenen Daten, den aktuellen Stand der Fachdebatte mit Erfahrungsberichten und Ergebnissen aus fünf Dialogforen mit sächsischen Kultur- und Kreativschaffenden zusammenbringt. Parallel dazu werden Solo-Selbstständige der Kultur- und Kreativwirtschaft in Sachsen durch Beratung und Weiterbildung in den Handlungsfeldern Existenzsicherung, Neuorientierung und Weiterbildung unterstützt, die individuellen Handlungsspielräume im Sinne einer nachhaltigen Sicherung ihrer selbstständigen Erwerbstätigkeit zu nutzen.

Das Haus der Selbstständigen

Das Haus der Selbstständigen unterstützt Interessensgemeinschaften von Soloselbstständigen in Ostdeutschland durch Information, Beratung und Vernetzung. Eine zentrale Rolle spielen Fragen der Organisation von Interessensgemeinschaften z.B. in der Rechtsform Genossenschaft. Das Projekt wird aus dem Europäischen Sozialfonds im Rahmen der Förderrichtlinie »Zukunftszentren – Unterstützung von KMU, Beschäftigten und Selbstständigen bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer

Gestaltungsansätze zur Bewältigung der digitalen Transformation« des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales – zunächst vom 01.05.2020 bis 30.06.2022 – gefördert. Ein Verlängerungsantrag bis 31.12.2022 ist in Bearbeitung. Das Haus der Selbstständigen ist ein gemeinsames Projekt der INPUT Consulting gGmbH, der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di, der Ludwig-Maximilians-Universität München (Institut der Soziologie) sowie der Universität Kassel (Fachgebiet Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung).

Das Sächsische Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft »KREATIVES SACHSEN«

Das Sächsische Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft KREATIVES SACHSEN ist mit landesweiten Aktivitäten in den Bereichen Vernetzung, Qualifizierung und Sichtbarkeit sowie mit eigenen Politprojekten an der Schnittstelle zwischen der Branche und anderen gesellschaftlichen Bereichen aktiv. Der Freistaat Sachsen fördert diese Maßnahmen seit 2017 aus den Mitteln des SMWA, zunächst mit bis zu 2,5 Millionen Euro. Die Fortsetzung der Förderung ab 2022 wird vorbereitet. KREATIVES SACHSEN wird getragen vom Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Sachsen e. V., in dem die kommunalen Vereine Kreatives Chemnitz e. V., Wir gestalten Dresden e. V., Kreatives Leipzig e. V. und seit Kurzem Kreative Lausitz e. V. sowie Kreatives Erzgebirge e. V. zusammengeschlossen sind.

Links:
Haus der Selbstständigen
BMAS Zukunftszentren
Kreatives Sachsen
Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Sachsen e.V.